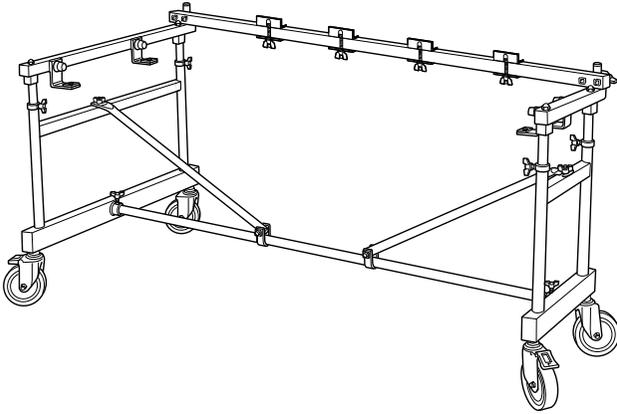


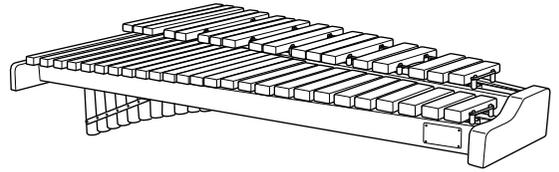
マルチパーカッションラック  
MULTI-FRAME PARTS  
MULTIPLER BEFESTIGUNGSRAHMEN  
CHÂSSIS MULTI SUPPORT  
SOPORTE BASTIDOR MULTIPERCUSIÓN  
組合支架 ( 配件 )  
멀티 프레임 부품

# RD500



シロフォン  
XYLOPHONE  
XYLOPHON  
XYLOPHONE  
XILÓFONO  
木琴  
실로폰

# YX500FT



『安全へのこころがけ』および『ガススプリング取り扱いに関する注意事項』を必ずお読みください。

Carefully read the contents of this manual, especially all precautions.

Lesen Sie unbedingt die „Vorsichtshinweise für die Handhabung der Gasfeder“ und die „Vorsichtsmaßnahmen“.

Lire attentivement les paragraphes « Précautions de manipulation du ressort à gaz » et « Précautions à observer ».

Lea sin falta las “Precauciones para la manipulación del muelle de gas” y las “Precauciones”.

务请阅读“气弹簧支架操作注意事项”和“注意事项”。

“가스 스프링 취급상의 주의사항” 및 “주의사항” 을 반드시 읽어 주십시오 .

# Vorsichtsmaßregeln

## Bitte lesen Sie die folgenden Vorsichtsmaßregeln, Anweisungen und Erläuterungen zur Handhabung und zum sicheren Gebrauch des Instruments.

Beachten Sie zu Ihrer Sicherheit bitte die nachstehenden Vorsichtsmaßregeln, wenn Sie das Gestell oder Xylophon auf- oder abbauen. Insbesondere Kinder sollten vor Gebrauch durch einen Erwachsenen in die Grundlagen zur korrekten Handhabung des Instruments eingewiesen werden.

### Verletzungen vermeiden – Achten Sie darauf, dass alle der folgenden Vorsichtsmaßregeln eingehalten werden

#### Über die Symbole

Die in diesem Abschnitt verwendeten Symbole sollen den sicheren Gebrauch des Instruments fördern und verhindern, dass Sie oder andere Verletzungen oder Sachschäden verursachen bzw. davontragen. Bitte prägen Sie sich die Bedeutung dieser Symbole ein, bevor Sie die Anleitung lesen.



Dieses Symbol kennzeichnet untersagte Handlungen.



Dieses Symbol fordert Sie zur Vorsicht auf (u.A. bei Gefahren und Warnungen).



Dieses Symbol kennzeichnet Anweisungen, die genauestens befolgt werden müssen.



## Warnung

Nichtbeachtung der mit diesem Symbol gekennzeichneten Warnhinweise oder unsachgemäßer Gebrauch kann den Tod oder schwere Verletzungen zur Folge haben.

### Aufstellung des Instruments



**Stellen Sie das Instrument niemals auf einer schrägen, instabilen oder anderweitig ungeeigneten Fläche auf.** Das Instrument könnte sich bewegen oder umkippen und eine Verletzung verursachen.

### Umgang mit dem Instrument



**Lehnen Sie sich niemals an oder auf das Instrument und klettern Sie nicht darauf.** Das Instrument könnte umkippen und eine Verletzung verursachen.



**Untersagen Sie Spiele und Unfug um das Instrument.** Solche Handlungen könnten ein Umkippen des Instruments verursachen. Eine Kollision mit dem Instrument kann eine Verletzung zur Folge haben.



**Meiden Sie im Falle eines Erdbebens die Nähe des Instruments.** Bei einem starken Beben kann sich das Instrument bei schweren Erschütterungen bewegen oder umkippen.



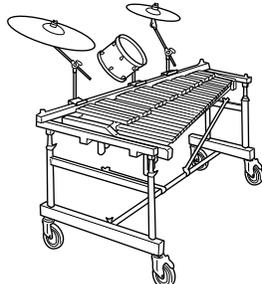
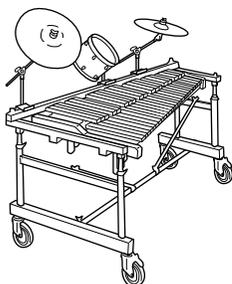
**Verwenden Sie das RD500 nur für die Instrumente, für die es vorgesehen ist.** Das Gestell RD500 ist speziell für das YX335 und das YX500FT vorgesehen. Nehmen Sie keine Änderungen für die Montage eines anderen Instruments vor. Dies kann einen Fall des Instruments verursachen und schwere Verletzungen zur Folge haben. Das YX500R sowie das YX500F eignen sich nicht für die Montage an diesem Gestell.



**Bringen Sie zusätzliche Instrumente nicht so am Gestell an, dass sie sein Gleichgewicht beeinträchtigen.** Dies kann extrem gefährlich sein, da das Gestell umkippen kann und sich die angebauten Teile möglicherweise lösen. Vergewissern Sie sich immer, dass zusätzliche Instrumente fest und mit den speziell dafür vorgesehenen Klammern angebracht sind und ihre Anordnung das Gleichgewicht des Gestells nicht beeinträchtigt. Eine einseitige Montage außen am Rahmen oder den Gestellrohren kann ein Umkippen des Instruments zur Folge haben.

[Gutes Gleichgewicht]

[Schlechtes Gleichgewicht]



**Bauen Sie das Instrument stets auf ebenem Boden auf/ab.**

Der Zusammenbau bzw. die Zerlegung des Instruments sowie das Anbauen bzw. Abmontieren zusätzlicher Instrumente ist immer auf einem ebenen und festen Untergrund durchzuführen. Auf einer instabilen Fläche, wie beispielsweise einem wackeligen Tisch oder einer geneigten Fläche, kann das Instrument bei solchen Arbeiten umkippen.



**Vergewissern Sie sich vor dem Gebrauch des Instruments davon, dass alle Muttern und Schrauben fest angezogen sind.**

Ziehen Sie alle Muttern und Schrauben nach Anbringen der jeweiligen Teile an der gewünschten Position fest an. Spielen des Instruments mit losen Muttern oder Schrauben kann ein Umkippen des Gestells oder ein Lösen und Herunterfallen angebaute Instrumente verursachen.



**Entfernen Sie angebaute Instrumente, bevor Sie ihre Höhe oder ihren Winkel verändern.**

Wenn die Höhe oder der Winkel von schweren Instrumenten wie Marching Bells oder Glockenspiel geändert werden soll, nehmen Sie das Instrument vor der Einstellung ab. Bei der Einstellung eines am Gestell angebauten Instruments könnten Sie sich ihre Finger oder Hände einklemmen und verletzen.

### Umstellen und transportieren des Instruments



**Laufen Sie beim Schieben des Instruments nicht.**

Bei zu schnellem Schieben könnte ein zeitiges Stoppen unmöglich sein, so dass man an eine Wand o. dgl. stößt und sich oder andere Personen verletzt.



**Tragen Sie das Instrument niemals im zusammengebauten Zustand über eine Treppe in eine andere Etage.**

Dabei können sich Teile lösen und das Instrument kann kippen, wenn man das Gleichgewicht verliert. Das Instrument muss in diesem Fall für den sicheren Transport zerlegt werden.



**Versuchen Sie niemals, das Instrument ohne Hilfe einer anderen Person zu heben oder zu tragen.**

Beim Versuch, das Instrument ohne Hilfe zu heben, kann man sich die Finger oder andere Gliedmaßen einklemmen, einen Rückenschaden zuziehen oder eine andere schwere Verletzung erleiden. Wenn das Instrument gehoben werden muss, ist dies von mindestens zwei Personen durchzuführen, die das Gestell dabei an der mittleren Schiene des jeweiligen Gestellbeins halten (siehe Seite 17).

\* Das YX500FT wiegt ca. 27 kg. Bei Anbau am RD500 beträgt das Gesamtgewicht 60 kg.



**Wenn das Instrument zum Umstellen auf seinen Fußrollen geschoben wird, fassen Sie es oben am jeweiligen Bein und schieben Sie es nur über flache und ebene Flächen langsam vorwärts.**

Beim Schieben des Instruments über geneigte, unebene oder sandige Flächen könnte es umkippen oder außer Kontrolle geraten.



## Vorsicht

Nichtbeachtung der mit diesem Symbol gekennzeichneten Warnhinweise oder unsachgemäßer Gebrauch kann eine Verletzung oder einen Sachschaden zur Folge haben.

<b>Handhabung</b> <b>Verwenden Sie ausschließlich Original-Yamaha-Klammern.</b> Verwenden Sie für den Anbau von Teilen keine Befestigungsklammern, die nicht perfekt an die Gestellrohre u. dgl. passen. Dies könnte ein Umkippen des Instruments oder ein Lösen und Herunterfallen angebaute Instrumente mit daraus resultierenden Verletzungen verursachen.	<b>Seien Sie beim Zusammenbau vorsichtig, damit Sie sich Ihre Finger nicht einklemmen.</b> Sie könnten dadurch Verletzungen davontragen. Seien Sie insbesondere bei der Montage der Beine, Verstärkungsstrebe und Resonanzrohre vorsichtig. Diese Arbeiten sollten beim Zusammenbau von zwei Personen durchgeführt werden, wobei jeder Schritt nochmals zu prüfen ist.
<b>Lösen Sie niemals die Verstellführungs-Feststellschrauben, wenn das Xylophon nicht am Gestell montiert ist.</b> Die Verstellführungs-Feststellschrauben dürfen niemals gelöst werden, während das Xylophon nicht am Gestell montiert ist oder die Beine nicht am Gestell befestigt sind (solange die Gasfeder nicht entfernt wurde). Dies könnte extrem gefährlich sein, da der Gestellrahmen unvermittelt hochspringen und einen Unfall oder eine Verletzung verursachen kann (siehe Seite 17).	<b>Vergewissern Sie sich immer davon, dass die Flügelschrauben und -mutter fest angezogen sind, damit sich beim Spielen keine Teile lockern.</b> Wenn das Instrument mit losen Schrauben und Muttern verwendet wird, können beim Spielen Probleme wie unerwartete Bewegungen von Teilen auftreten, und beim Umstellen können Teile herunterfallen und eine Verletzung verursachen.
<b>Einschränkungen für den Anbau zusätzlicher Instrumente</b> Das Gesamtgewicht aller zusätzlich angebaute Instrumente darf 18 kg nicht überschreiten. Anbau schwerer Teile kann ein Umkippen oder eine Beschädigung des Gestells oder einen Fall und eine Beschädigung der angebaute Instrumente zur Folge haben. Dies ist extrem gefährlich.	<b>Halten Sie sich beim Zusammenbau des Gestells an die vorliegenden Anweisungen. Die Einstellung der Höhe sollte immer von mindestens zwei Personen durchgeführt werden.</b> Achten Sie darauf, dass beim Zusammenbau des Gestells sowie An- und Abbau des Xylophons alle Vorgangsanweisungen eingehalten werden. Nichtbeachtung der Anweisungen kann ein Lösen von Teilen während des Zusammenbaus zur Folge haben, was Gefahren in sich birgt. Auch die Höheneinstellung ist von mindestens zwei Personen durchzuführen. Wenn die Einstellung der Höhe von einer einzelnen Person durchgeführt werden muss, die Höhe an einer Seite um nicht mehr als jeweils zwei Einkerbungen der Verstellführungen verändern (siehe Seite 19).
<b>Berühren Sie gerissene Klangstäbe nicht.</b> Gerissene Klangstäbe haben scharfe Kanten, die Handverletzungen verursachen können.	
<b>Verwenden Sie die Schlagköpfe nur zum Spielen auf dem Instrument.</b> Ein Missbrauch der Schlagköpfe kann Verletzungen und Unfälle zur Folge haben.	

## Vorsichtshinweise für die Handhabung der Gasfeder

Bitte beachten Sie die folgenden Vorsichtshinweise für die korrekte Handhabung der Gasfeder.

\* Anweisungen zum Ausbau der Gasfeder finden Sie auf Seite 19.

<b>Vorsicht</b> Nichtbeachtung der mit diesem Symbol gekennzeichneten Warnhinweise oder unsachgemäßer Gebrauch kann eine Verletzung oder einen Sachschaden zur Folge haben.
<b>Handhabung</b>
<b>Niemals die beweglichen Teile der Gasfeder schmieren.</b> Schmieren der Gasfeder würde die Haltbarkeit der Abdichtung beeinträchtigen und Öl kann austreten.
<b>Schützen Sie die Gasfeder vor Stößen.</b> Ein Schlag oder Stoß kann ein Auslaufen von Öl, eine Funktionsstörung oder einen Defekt verursachen.
<b>Die Gasfeder darf nicht zerlegt werden.</b> Da sie unter Hochdruck versiegelt wurde, ist ein versuchtes Zerlegen extrem gefährlich.
<b>Biegen Sie die Gasfeder nicht.</b> Die Gasfeder verformt sich bei radialer Belastung leicht. Eine einseitige Belastung würde ein Verbiegen der Stange verursachen, wonach die Feder nicht mehr einwandfrei arbeitet.
<b>Vermeiden Sie ein Anstoßen an Kolbenstange und Zylinder.</b> Durch Stoß oder Schlag verursachte Dellen oder Kratzer an der Kolbenstange bzw. im Zylinder können die Lebensdauer der Abdichtung verkürzen und Funktionsstörungen verursachen.
<b>Setzen Sie das Instrument keinen extrem hohen oder tiefen Temperaturen aus.</b> Dies kann Funktionsstörungen zur Folge haben. Der zulässige Temperaturbereich ist -20 °C bis +50 °C.
<b>Schützen Sie das Instrument vor Regen, Nässe und Staub.</b> Diese Einflüsse können eine Funktionsstörung verursachen.
<b>Wenden Sie beim Heben des Rahmens nicht zu viel Kraft auf, da die Gasfeder dabei aus dem Bein gezogen werden könnte.</b> Dies kann eine Funktionsstörung oder einen Defekt zur Folge haben.
<b>Setzen Sie die Gasfeder keiner hohen Zugbeanspruchung aus.</b> Dies könnte eine Funktionsstörung oder Beschädigung des Instruments zur Folge haben.

- Sehen Sie im Falle eines Defekts von einer Weiterverwendung des Instrument ab und wenden Sie sich an das Geschäft, in dem es erworben wurde. Sollte Ihnen Ihr Händler nicht weiterhelfen können, wenden Sie sich direkt an Yamaha.



## Gefahr!

Nichtbeachtung der mit diesem Symbol gekennzeichneten Warnhinweise kann Sie einer unmittelbaren Gefahr aussetzen, die den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.

### Vorsichtsmaßnahmen zur Entsorgung der Gasfeder

Die Gasfeder wurde unter hohem Druck versiegelt und enthält Stickstoffgas. Das Gas muss vor der Entsorgung freigesetzt werden, da die Feder anderenfalls explodieren und eine Verletzung verursachen kann.

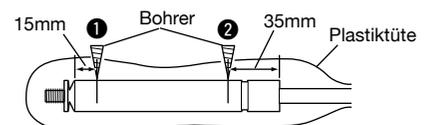
### [Vorsichtshinweise]

- Nicht zusammenpressen.
- Nicht zerschneiden/-sägen.
- Nicht ins Feuer werfen.
- Keine Löcher an anderen als den angegebenen Punkten bohren (1 und 2 in der nachstehenden Abbildung).

### [Vorgehensweise zur Entsorgung]

1. Stecken Sie die Gasfeder in eine Plastiktüte. Bohren Sie zum Freisetzen des Gases und Öls an der geeigneten Stelle durch die Plastiktüte hindurch ein 2 bis 3 mm großes Loch 1 und danach an der zweiten Position ein weiteres Loch 2. (Die Löcher müssen in der Reihenfolge von 1 und 2 gebohrt werden.)

2. Wenn keine Plastiktüte verwendet wird, können Öl und Bohrspäne herausgeschleudert werden. (In diesem Fall ist unbedingt ein Augenschutz zu tragen.)



\* Vor Entsorgung der Gasfeder 2 Löcher wie in der Abbildung bohren, um das Gas freizusetzen.

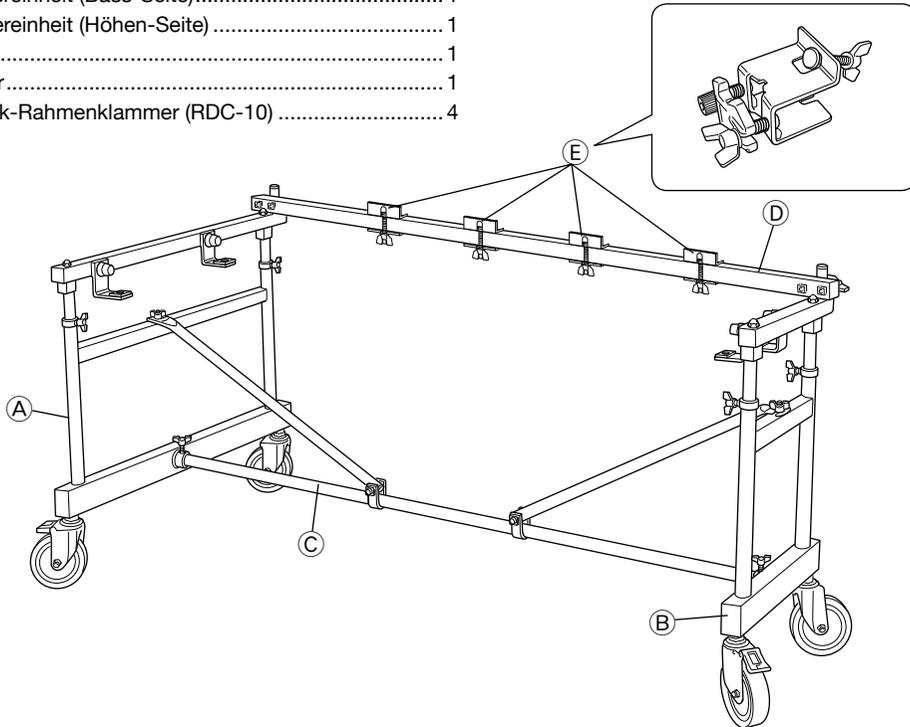
# Überprüfung des Verpackungsinhalts

Bitte kontrollieren Sie anhand der Teileliste, ob alle aufgeführten Teile vorhanden sind, bevor Sie den Rahmen zusammenbauen.

\* Sollte ein Teil fehlen, wenden Sie sich bitte an das Geschäft, in dem der Rahmen erworben wurde.

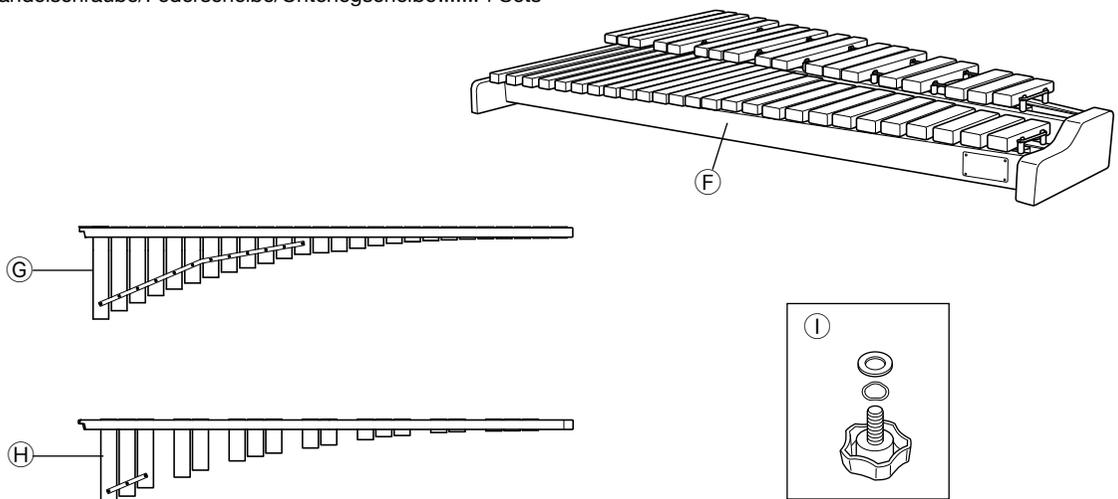
## ● RD500 (Rahmenteile allein)

- (A) Bein-Trägereinheit (Bass-Seite)..... 1
- (B) Bein-Trägereinheit (Höhen-Seite)..... 1
- (C) Strebe..... 1
- (D) Gestellrohr..... 1
- (E) Mehrzweck-Rahmenklammer (RDC-10) ..... 4



## ● YX500FT (Xylophon-Set)

- (F) Xylophon-Haupteinheit..... 1
- (G) Resonanzrohrträger (obere Reihe) ..... 1
- (H) Resonanzrohrträger (untere Reihe) ..... 1
- (I) Rändelschraube/Federscheibe/Unterlegscheibe..... 4 Sets



# Zusammenbau

Bauen Sie zunächst den Mehrzweck-Rahmen (RD500) zusammen und montieren Sie dann das Xylophon-Set (YX500FT) am Rahmen.



Zur Sicherheit sollte der Zusammenbau des Mehrzweck-Rahmens und der Anbau des Instruments von mindestens zwei Personen an einem ausreichend geräumigen Ort durchgeführt werden.

**1** Führen Sie das Ende der Strebe (C) mit der Vertiefung nach oben weisend in die Aufnahme am Bein-Träger (A) und ziehen Sie dann die Flügel-schraube fest an.

\* Achten Sie bei der Anbringung auf korrekte Ausrichtung der Strebe. Die Teile sind mit Buchstaben gekennzeichnet, um den Zusammenbau zu erleichtern. (Siehe nachstehende Abbildung.)

**2** Entfernen Sie die Flügelmutter zusammen mit der Federscheibe und der Unterlegscheibe von der mittleren Schiene des Bein-Trägers (A) an der Bass-Seite, hängen Sie die Schrägstütze der Strebe (C) mit der C-förmigen Einbuchtung auf den Gewindebolzen der mittleren Schiene und ziehen Sie die Flügelmutter mit untergelegter Unterlegscheibe und Federscheibe fest an.

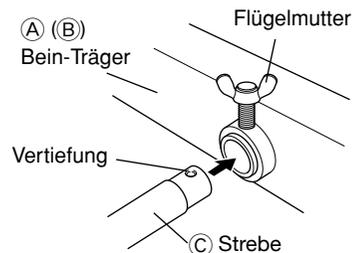
**3** Bringen Sie die andere Schrägstütze der Strebe (C) auf dieselbe Weise am Bein-Träger (B) an der Höhen Seite an.

**4** Lösen Sie die Klemmschrauben an beiden Enden des Gestellrohrs (D) und befestigen Sie die Klammern an den Pfosten oben an den Beinen. Das Gestellrohr kann je nach Bedarf mit der Klammerseite nach außen (in Richtung Zuhörer) oder nach innen (in Richtung Musiker) montiert werden. Prüfen Sie, wie viel Platz zwischen Gestellrohr und Klangstäben benötigt wird und montieren Sie das Gestellrohr entsprechend.

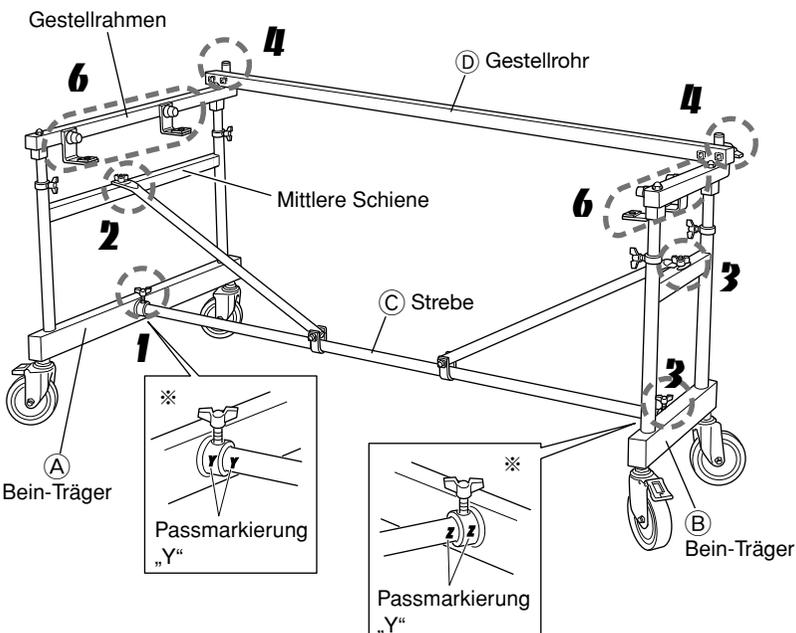
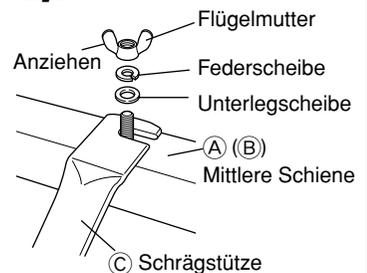
\* Achten Sie bitte darauf, dass der Yamaha-Schriftzug nicht auf dem Kopf steht.

**5** Ziehen Sie alle Schrauben fest an.  
Der Zusammenbau des Mehrzweck-Rahmens ist damit abgeschlossen.

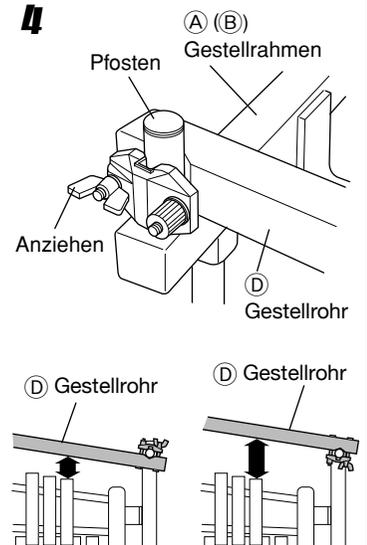
**1,3**



**2,3**



**4**



## Montieren Sie als nächstes das Instrument an das Gestell.

\* Achten Sie darauf, dass die Resonanzrohre bei dieser Arbeit nicht an die Beine oder andere Teile des Rahmens stoßen.

**6** Setzen Sie das Instrument (F) auf das Gestell und bringen Sie dabei die Schraubenbohrungen an der Unterseite der Seitenwand mit den Bohrungen in den Winkelhalterungen am Gestellrahmen zur Deckung. Verwenden Sie beim Ausrichten die weiße Markierung\* an der Seitenwand (Außenseite) als Anhaltspunkt. Die weiße Markierung muss mittig auf der Winkelhalterung positioniert sein.

\* Das YX335 hat keine weiße Markierung.

**7** Schrauben Sie das Instrument mit den ihm beigelegten Schrauben, Unterlegscheiben und Federscheiben (1) von unten her am Gestell fest (4 Punkte).

**8** Führen Sie den Resonanzrohrträger von unterhalb der Schiene her durch das Instrument und passen Sie zunächst das Höhen-Ende in die Resonanzrohrauflage ein.

**9** Befestigen Sie nun die Bass-Seite. Führen Sie das Ende des Resonanzrohrträgers durch den Zwischenraum in der Mitte der Resonanzrohrauflage, wie in der Abbildung dargestellt, um den Träger dann in die Nuten der Auflage zu legen.

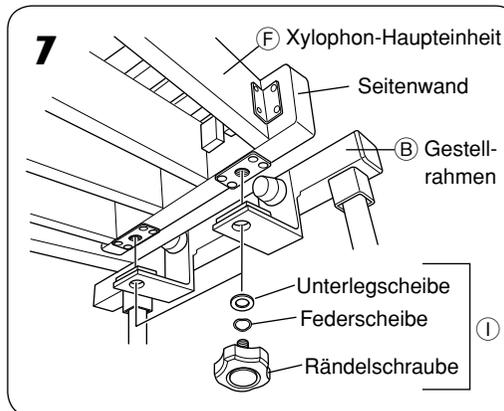
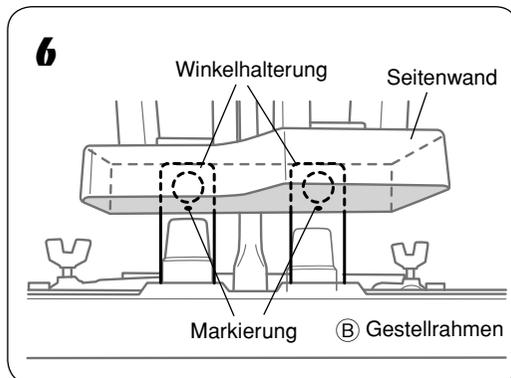
**Bei Raumtemperaturen von 23 °C oder mehr** hängen Sie den Resonanzrohrträger in die flacheren Nuten der Resonanzrohrauflage ein (Bild A).

**Bei Raumtemperaturen von 23 °C oder weniger** hängen Sie den Resonanzrohrträger in die tieferen Nuten der Resonanzrohrauflage ein (Bild B).

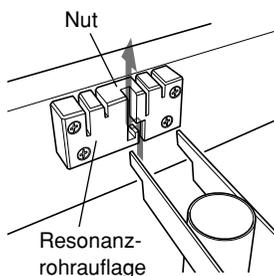
**10** Montieren Sie den zweiten Resonanzrohrträger auf dieselbe Weise.

**Ziehen Sie nach dem Zusammenbau alle Schrauben fest an.**

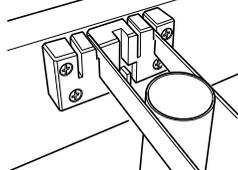
**! Zum Zerlegen gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge des Zusammenbaus vor.**



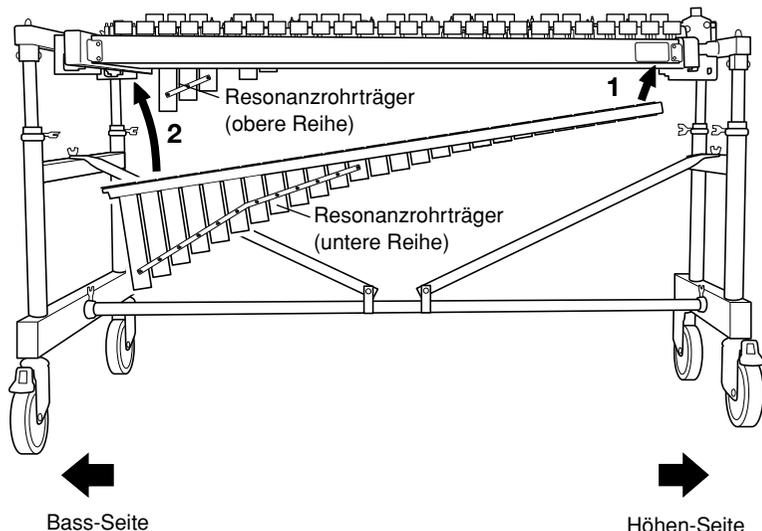
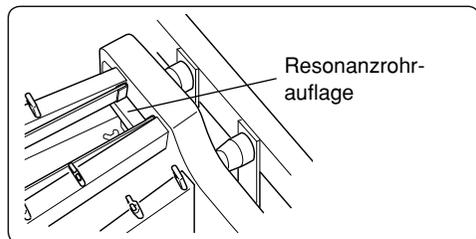
**8,9**



**Bild A**  
(Über 23 °C: flache Nut)



**Bild B**  
(Unter 23 °C: tiefe Nut)



## Einstellung der Spielflächenhöhe

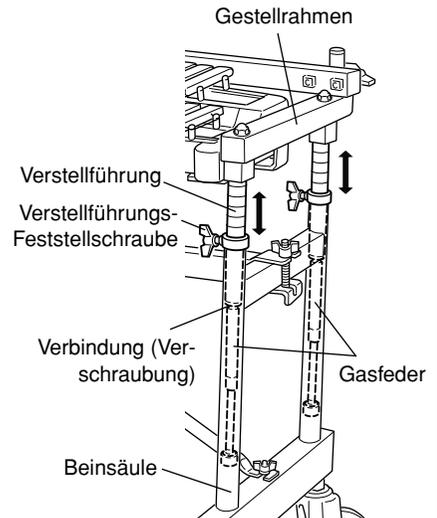


Lösen Sie niemals die Verstellführungs-Feststellschrauben, wenn das Xylophon nicht am Gestell montiert ist oder die Beine (A) und (B) nicht am Gestell angebracht sind.



Die Einstellung der Spielflächenhöhe ist von mindestens zwei Personen durchzuführen. Wenn die Einstellung der Höhe von einer einzelnen Person durchgeführt werden muss, darf die Höhe an den Seiten um nicht mehr als jeweils zwei Einkerbungen der Verstellführungen verändert werden.

1. Stützen Sie den Rahmen an sowohl Bass- als auch Höhen-Seite mit den Händen und lösen Sie dabei die Verstellführungs-Feststellschrauben.
2. Gasfedern in den Verstellführungen des Gestells bewirken dabei ein automatisches Anheben des Instruments. Nachdem das Instrument auf die gewünschte Höhe eingestellt wurde, ziehen Sie die Verstellführungs-Feststellschrauben wieder fest an. Die Markierungen an den Verstellführungen erleichtern eine ebenerdige Einstellung der Spielfläche.



## Ausbau der Gasfedern



Entfernen Sie die Gasfedern nur zum Zwecke der Entsorgung.

1. Lösen Sie, während das Instrument am Gestell montiert ist, alle vier Verstellführungs-Feststellschrauben, heben Sie den Gestellrahmen bis zum obersten Punkt an und ziehen Sie die vier Verstellführungs-Feststellschrauben wieder an. (Die Teilebezeichnungen sind in der obigen Abbildung aufgeführt.)
2. Bauen Sie das Instrument vom Gestell ab und zerlegen Sie das Gestell bis zur Demontage der Bein-Einheiten vom Rahmen. (Führen Sie die Zusammenbau-Schritte von Seite 17 und 18 in umgekehrter Reihenfolge durch.)
3. Lösen Sie die beiden Verstellführungs-Feststellschrauben und ziehen Sie die Verstellführungen aus der Beinsäule.
4. Lösen Sie die unten an der Verstellführung befestigte Gasfeder und nehmen Sie sie ab.

\* Die beiden Teile sind verschraubt.

## Technische Daten

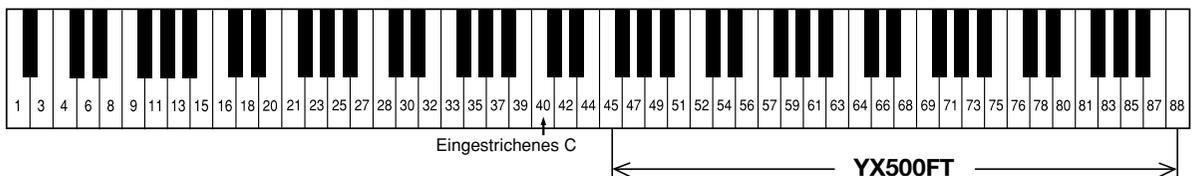
### ■ RD500

- **Höhenverstellung:**  
mit Gasfeder  
85 – 100 cm  
(Mit angebrachtem YX500FT:  
gemessen ab oberen Tonstäben)  
83 – 98 cm
- **Fußrollendurchmesser:** 150 mm
- **Abmessungen (B x T):** 164 x 107 cm  
(volle Tiefe einschließlich Fußrollen)
- **Gewicht:** 33 kg

### ■ YX500FT

- **Tonumfang:** F45 – C88 (3-1/2 Oktaven)
- **Standardtonhöhe:** 442Hz
- **Klangstäbe:** Acoustalon (faserverstärkter Kunststoff),  
mattbraunes Urethan-Finish
- **Klangstabgrößen:** 38,1 mm breit  
23 mm dick
- **Resonanzrohre:**  
Stahlrohr, hellgoldene Acrylbeschichtung
- **Rahmen:** Buche, schwarzer Mattlack
- **Abmessungen (B x T x H):** 137,5 x 75 x 31 cm
- **Gewicht:** 27 kg

### ■ Darstellung des Tonumfangs



\* Änderungen der technischen Daten bleiben vorbehalten.

